

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

WERNER FAYMANN
BUNDESKANZLER

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien
GZ: BKA-353.110/0134-I/4/2010

XXIV. GP.-NR

5589 /AB

- 3. Aug. 2010

zu 5617 /J

Wien, am 30. Juli 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Schittenhelm, Kolleginnen und Kollegen haben am 7. Juni 2010 unter der **Nr. 5617/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend weibliche Genitalverstümmelung gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 9:

- Welche Aktivitäten in Ihrem Zuständigkeitsbereich gab es in Zusammenhang mit dem angestrebten Gedenktag gegen weibliche Genitalverstümmelung seit 2007?
- Welche bilateralen internationalen Kontakte wurden von Ihnen in diesem Zusammenhang seit 2007 wahrgenommen bzw. bei welchen bilateralen Kontakten haben Sie dieses Thema angesprochen?
- Was waren die Ergebnisse der bilateralen Kontakte?
- Bei welchen multilateralen Gelegenheiten und in welchen Gremien auf europäischer Ebene wurde von Ihnen seit 2007 dieses Thema angesprochen und was waren die Ergebnisse?
- Was wurde in Ihrem Zuständigkeitsbereich sonst noch in diesem Zusammenhang unternommen?
- Welche Aktivitäten zur Verhinderung weiblicher Genitalverstümmelung in Österreich kommen in Ihrem Zuständigkeitsbereich in Betracht?
- Welche Aktivitäten sind bereits in Planung?
- Welche Aktivitäten sind bereits umgesetzt?
- Was waren die Ergebnisse der umgesetzten Aktivitäten?

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5621/J durch die Frau Bundesministerin für Frauen und öffentlichen Dienst.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. J.' followed by a horizontal line.